

Balingen, 29.06.2021

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungsausschuss	<b>öffentlich</b>	am 13.07.2021	Vorberatung
Ortschaftsrat Streichen	<b>öffentlich</b>	am 16.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Zillhausen	<b>öffentlich</b>	am 19.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Ostdorf	<b>öffentlich</b>	am 20.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Weilstetten	<b>öffentlich</b>	am 20.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Erzingen	<b>öffentlich</b>	am 21.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Endingen	<b>öffentlich</b>	am 22.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Engstlatt	<b>öffentlich</b>	am 22.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Frommern	<b>öffentlich</b>	am 22.07.2021	Anhörung
Ortschaftsrat Heselwangen	<b>öffentlich</b>	am 22.07.2021	Anhörung
Gemeinderat	<b>öffentlich</b>	am 27.07.2021	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

## **Bericht über die Kindertagesbetreuung mit Bedarfsplanung 2021/2022**

### Anlagen

Bericht über die Kindertagesbetreuung mit Bedarfsplanung 2021/2022

Antrag der SPD zur Inklusion in den städtischen Kindergärten vom 27.04.2021

### Beschlussantrag:

1. Der Bericht über die Kindertagesbetreuung sowie die Bedarfsplanung für das Jahr 2021/2022 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die unter Teil A, Ziffer 5.2 und 5.3 genannten Maßnahmen unter Berücksichtigung der von Herrn Häusser prognostizierten Entwicklung der Kinderzahlen im U3- und im Ü3-Bereich die notwendigen Untersuchungen und Planungen weiter zu führen und dem Gremium baldmöglichst zur Entscheidung vorzulegen, soweit dies im Einzelfall nicht bereits erfolgt ist.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die unter Teil C, Ziffer 4 genannten Personalgewinnungsmaßnahmen umzusetzen. Der Einrichtung von weiteren PiA-Stellen dahingehend, dass pro Ausbildungsjahrgang mindestens zwei Ausbildungsstellen angeboten werden sowie der Einrichtung einer weiteren AJ-Stelle in der Kita Stadtmitte wird zugestimmt. Ebenso wird der Einrichtung einer Vertretungsstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % zugestimmt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Durch den Bericht selbst ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Die im Beschlussantrag unter Nummer 3 genannten Personalgewinnungsmaßnahmen verursachen Mehraufwendungen wie folgt:

- Zusätzliche PiA-Stelle: ca. 20.000 €/Jahr (allerdings wird die Verwaltung versuchen, hier eine Landesförderung zu erlangen)
- Vertretungsstelle: ca. 55.000 €/Jahr
- Zusätzliche AJ-Stelle: ca. 26.500 €/Jahr (allerdings wäre ansonsten eine 80%-Fachkraft einzustellen, so dass hier keine „wirklichen“ Mehrkosten entstehen)

### **Besonderer Hinweis:**

Der Kindergartenkommission wurde der Bericht am 28.06.2021 vorgestellt.

Die obligatorische Trägerbesprechung vor der Verabschiedung des Berichts samt Bedarfsplanung wird am 07.07.2021 stattfinden.

## **Sachverhalt:**

Im aktuellen Kindergartenbericht wird wie in den Vorjahren im Teil A die Bestandsanalyse und die Bedarfsplanung dargestellt. Im Teil B wird auf das Thema Inklusion eingegangen. Der Teil C beschäftigt sich mit der Personalsituation und mit den notwendigen Personalgewinnungsmaßnahmen.

Die Geburtenrate ist im Jahr 2020 erneut gestiegen (siehe Tabelle 2.1.2 auf Seite 13). Ebenso hat die Zahl der anspruchsberechtigten Kinder zugenommen. Hier gab es einen Zuwachs von 94 Kindern (siehe Tabelle 2.1.3 auf Seite 14). Dazu kommt, dass durch die Verlegung des Einschulungstichtages, welcher in drei Schritten bis 2022 umgesetzt wird, im kommenden Kindergartenjahr rechnerisch zwei zusätzliche Kindergartengruppen notwendig werden.

Dadurch besteht im Kindergartenjahr 2021/2022 rechnerisch ein Platzbedarf von ca. 61 Plätzen (siehe Tabelle 2.2.1.3 auf Seite 21). Dabei wird bei den Ü3-Kindern von einer Betreuungsquote von 98 % und bei den U3-Kindern von einer Betreuungsquote von 31 % ausgegangen.

Um den zusätzlichen Bedarf decken zu können soll zum neuen Kindergartenjahr bei der Kita Stadtmitte eine weitere Gruppe eröffnet werden. Des Weiteren steht der Beginn der Erweiterung der Kita Pestalozziweg, welche bis zum nächsten Jahr abgeschlossen werden soll, unmittelbar bevor. In Erzingen sind Planungen vorhanden, dort eine Tagespflegegruppe mit 5 weiteren Plätzen einzurichten. Außerdem stehen in den bereits eingerichteten provisorischen Gruppen in der Lauwasenschule noch Plätze zur Verfügung, wenn das dafür benötigte Personal eingestellt ist.

Sollte sich im Laufe des Kindergartenjahres abzeichnen, dass die oben dargestellten Plätze wider Erwarten nicht ausreichen, könnten weitere Betreuungsplätze durch das Aufstellen von zusätzlichen Betreuungsmodulen hergestellt werden.

Allerdings wird hierfür auch entsprechendes Fachpersonal benötigt. Aufgrund des Fachkräftemangels, welcher zeitverzögert nun auch Balingen erreicht hat, schlägt die Verwaltung im Teil C, Nr. 4 des Berichtes Personalgewinnungsmaßnahmen wie folgt vor:

Zu den bisherigen 6 AJ-Praktikanten/innen soll ab dem Kindergartenjahr 2021/2022 für die neue Gruppe in der Kita Stadtmitte eine weitere Praktikantenstelle geschaffen werden. Außerdem soll je Ausbildungsjahrgang eine weitere PiA-Ausbildungsstelle eingerichtet werden, so dass dann jährlich neben den sieben AJ-Praktikanten/innen zwei PiA's die Ausbildung beenden und als potenzielle Fachkräfte zur Verfügung stehen werden.

Darüber hinaus soll eine 100 % Stelle für Vertretungen geschaffen werden, die wenn möglich mit zwei 50%-Kräften besetzt werden soll.

Im Teil B des Berichtes wird auf das Thema Inklusion eingegangen. So werden bereits seit vielen Jahren in allen Kitas Kinder inklusiv betreut. Aktuell sind dies in den städtischen Kitas sechs Kinder. In der Sitzung wird die städtische Fachberatung bei Bedarf weitere Ausführungen zu diesem Thema machen.

Harry Jenter